Neuapostolische Kirche
Schweiz

Bezirksapostel Th. Deubel besucht die Kirchgemeinde Rheinfelden

30.09.2026

Am 30. September 2026 diente Bezirksapostel Deubel den Gemeinden Rheinfelden, Liestal und Stein mit dem Wort aus Markus Kapitel 10, ein Teil aus Vers 21: "komm, folge mir nach!"



Der Bezirksapostel zeigte auf, dass Zweifel menschlich ist und per se nicht negativ sei. Man beschäftigt sich und kommt so auch zu Entscheidungen, JA oder Nein, dafür oder dagegen. Am vergangenen Wochenende sei er bei den Geschwistern in Spanien gewesen und habe den Ausdruck „El Diabolito“ mitgenommen! Damit ist bildlich ein kleines Teufelchen gemeint, das auf der Schulter sitzt und Dir negative Gedanken einflüstern will! Es liegt an uns, diesen Einflüsterungen zu widerstehen. Wir haben immer die Wahl. Dieser Weg führt oft über verschiedene Stufen: von „Ich will nicht“ , das gibt es manchmal, aber dann kommt doch „ich will“, „wie mache ich es?“, „ich probiere es“, „ich übe es“ und „es funktioniert “ bis hin zu „Ich habe es geschafft“. So können wir Glaubenserfahrungen und Glaubenserlebnisse machen. Unabhängig davon, wie lange wir dafür brauchen oder wie oft wir neu beginnen müssen, Gott ist da, er ist mit Dir!

Am Beispiel des Apostels Petrus zeigte der Bezirksapostel auf, wie Jesus mit menschlichem Versagen umgeht. Nachdem Petrus Jesus dreimal verleugnet hatte, sah ihn Jesus an, ohne ein Wort zu sagen. Dieser Blick traf Petrus tief ins Herz. Nach der Kreuzigung und Auferstehung kam die erste Begegnung Jesus mit den Jüngern und die ersten Worte an Petrus waren: Liebst Du mich, liebst Du mich mehr den die anderen? So begegnete er Petrus mit Liebe und Vertrauen und stärkte ihn für seinen weiteren Dienst.

In diesem Gottesdienst wurde auch Diakon Thomas S. in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Während 25 Jahren wirkte er in der Gemeinde und schenkte Gott sein Herz und seine Kraft. Der Bezirksapostel dankte ihm für seinen langjährigen und treuen Dienst sowie für alles, was er in dieser Zeit bewirken durfte. Zugleich wünschte er ihm und seiner Gattin von Herzen Gottes Segen sowie alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. Text: F.L. Fotos:R.E.








